



Großenhainer FV 90 - SC Freital 2:5 (1:1)

Sportclub in der zweiten Runde

In der ersten Runde des Sachsenpokals musste unsere Mannschaft beim Großenhainer FV antreten, einem Verein der seine erste Männermannschaft nach der letzten Saison aus der Sachsenliga zurückzog und nun in der Landesklasse antritt, wo das Team von Trainer Mike Kutsche unter anderem auch auf unsere Reservemannschaft treffen wird.

Somit war die Favoritenrolle natürlich geklärt und Trainer Knut Michael wollte die Chance nutzen um denjenigen seiner Spieler, die zuletzt weniger Einsatzzeiten bekamen, die Gelegenheit zu bieten sich zu präsentieren. Dies gelang dann dem Einen besser dem Anderen weniger gut, auf alle Fälle zeigte auch die heutige Partie die bekannten Freitaler Schwächen auf, mit denen das Team nun schon länger zu kämpfen hat. Trotz deutlicher Feldüberlegenheit und auch einigen sehenswerten Kombinationen braucht es über eine halbe Stunde bis der Führungstreffer gelingt und das dann auch noch unter Mithilfe des Gegners. Unser heutiger Kapitän Sandro Schulze war es der am langen Pfosten nur noch einzuschieben brauchte, nachdem ein Großenhainer Abwehrspieler es nicht schaffte den Ball zu klären. Wer nun dachte es geht so weiter sah sich getäuscht denn bereits zwei Minuten später hatten die Gastgeber den Ausgleich erzielt. Nach einem von halblinks in den Freitaler Strafraum geschlagenen Freistoß war das Großenhainer Geburtstagskind Max Kirsche mit dem Kopf zur Stelle und brachte sein Team zurück ins Spiel. Bis zum Seitenwechsel erhöhten die Freitaler dann zwar noch einmal den Druck, kamen durch William Wessely und Maximilian Schmidt auch noch zu klarsten Torgelegenheiten, ein weiterer Treffer gelang allerdings nicht.

Der wäre dann kurz nach Wiederbeginn, nach einem leichtfertigen Ballverlust der Freitaler Abwehr, um ein Haar den Gastgebern gelungen, der Ball zischte aber knapp am Tor vorbei. So bedurfte es dann einer Einzelleistung von Philip Weidauer um erneut in Führung zu gehen. Nachdem er sich auf dem rechten Flügel gut durchgesetzt hatte, zog er in den Strafraum, ließ dort noch zwei Großenhainer aussteigen und traf schließlich mit einem platzierten Schuss ins lange Eck. Doch auch diesmal hatte die Freitaler Führung nicht lange Bestand den nach einem Zweikampf im Freitaler Strafraum entschied der Schiedsrichter auf Strafstoß für die Gastgeber, der dann von Martin Brunzel auch sicher verwandelt wurde.

In der Schlussphase der Partie gingen den aufopferungsvoll kämpfenden Gastgeber dann allerdings mehr und mehr die Kräfte aus und der Zweiklassenunterschied wurde dann immer sichtbarer. So konnten unsere Jungs noch drei weitere Treffer nachlegen. Zuerst war es der eingewechselte Routinier Philipp Schmidt der nach einem Eckball mit dem Kopf zur Stelle war, bevor dann Philip Weidauer noch zweimal traf und somit zum Mann des Spieles wurde. Trotz insgesamt mäßiger Leistung steht der Sportclub damit in der zweiten Pokalrunde und so bleibt die Hoffnung auf einen attraktiven Gegner bestehen um vielleicht mal wieder ein Fußballfest in Freital zu erleben.

Torfolge: 0:1 Sandro Schulze (33.); 1:1 Max Kirsche (35.); 1:2, 2:4, 2:5 Philip Weidauer (56., 84., 86.); 2:2 Martin Brunzel (67.FE); 2:3 Philipp Schmidt (80.)

Zuschauer: 247

Gelb: 2/1

